

## **Zwischenbericht zum 1. Quartal 1999 ots Ad hoc-Service: Bremer Woll-Kämmerei AG <DE0005272009>:**

Für den Inhalt ist allein der Emittent verantwortlich

Bremen (ots Ad hoc-Service) - Um Sie als Aktionäre zeitnäher über den Geschäftsverlauf der BWK-Gruppe zu informieren, beginnen wir mit diesem Zwischenbericht die Quartalsberichterstattung. Der Konzernabschluss für das Jahr 1998 wurde erstmals nach den International Accounting Standards (IAS) erstellt. Wir haben diese Jahreszahlen als Vergleichswerte herangezogen, da wegen der Umstellung für das Vorjahr noch keine Quartalszahlen vorliegen.

Die BWK-Gruppe schließt das erste Quartal 1999 mit -2,4 Mio DM nach Steuern ab. Die Bremer Woll-Kämmerei AG (BWK), Bremen, hat daran einen Anteil von -2,2 Mio DM, die Geelong Wool Combing Ltd. (GWC), Corio, Australien, von -0,2 Mio DM. Die Handelsgesellschaften Neues Wollkontor GmbH (NEW), Bremen, BWK AustralAsia Pty. Ltd. (BWKA), Melbourne, Australien, und J.S. Brooksbank & Co. (Australasia) Ltd. (JSB), Wellington, Neuseeland erzielen zusammen ein ausgeglichenes Ergebnis.

Der Konzernumsatz liegt mit 151,0 Mio DM unter dem des Vorjahrzeitraums. Die wesentlichen Ursachen hierfür sind die im Vergleich niedrigeren Rohwollpreise, die aufgrund geringerer Nachfrage reduzierte Produktionsmenge sowie die nach wie vor nicht auskömmlichen Margen. Erfreulicherweise führen die wieder steigenden Preise für Rohwolle zu einer verstärkten Abnahme von Altkontrakten. So konnten die Vorräte im ersten Quartal 1999 um 24,8 Mio DM verringert werden.

Das Quartalsergebnis bestätigt die zuvor gemachten Angaben, daß die BWK-Gruppe mit keinen wesentlichen Belastungen mehr aus der Wollposition zu rechnen hat, und die Abnahme alter Kontrakte zur Verbesserung des Ergebnisses beiträgt. Die Kämmerei in Geelong konnte bisher durch Aufträge Dritter gut ausgelastet werden. Wir gehen deshalb davon aus, daß die GWC das Konzernergebnis nur noch unwesentlich belastet und die Handelsgesellschaften im Verlauf des Jahres wiederum positive Ergebnisbeiträge leisten werden.

Die Auslastung der BWK in den Bereichen Chemiefaser und

Filzfreiausrüstung ist wieder normal. Die Kurzarbeit konnte hier ab Ende Februar vorzeitig aufgehoben werden. Die Auftragsituation für den Wollverarbeitung in Bremen hat sich da- gegen in den letzten Wochen nicht verbessert. Die in der deutschen Textil- industrie zu verzeichnenden erheblichen Auftragsrückgänge haben auch bei der BWK AG ausgewirkt. In den letzten Monaten hat die Wollabteilung der BWK AG etwa 30 Prozent weniger Auftragsmenge gebucht als im entsprechenden Vorjahreszeit- raum.

Da eine Verbesserung dieser Situation nicht erwartet wird, hat der Vorstand ein Maßnahmenpaket entwickelt, um die Kostensituation an die derzeitige und zu- künftigen Marktgegebenheiten anzupassen. Kernpunkt dieses Programms ist die Festschreibung der Auslastung auf das heutige Produktionsniveau. Damit ist ein Abbau des Personalbestands von 612 Mitarbeitern am Jahresanfang auf 454 Mit- arbeiter verbunden. Parallel dazu werden die Sachkosten weiter gesenkt.

Vorstand und Betriebsrat der BWK AG haben Gespräche aufgenommen, um zu einem gemeinsamen Konzept zur Umsetzung des Maßnahmenpakets zu kommen. Es besteht Übereinkunft darin, so schnell wie möglich ein gemeinsames Ergebnis zu verab- schieden. Das Maßnahmenpaket soll nach der Umsetzung die BWK AG auf der Basis der heutigen Marktsituation wieder in die Gewinnzone zurückführen. Die Belastun- gen aus den ersten Monaten des Jahres und die Aufwendungen für die Personalmaß- nahmen werden durch a.o. Erträge abgedeckt, die aus dem Verkauf von nicht betriebsnotwendigen Grundstücken ("Müllerloch" und "Wätjens Garten") erwartet werden.

Bremen, im Mai 1999

Der Vorstand

#### Kennzahlen BWK Konzern

Kennzahlen		1. Quartal 1999	1998
Umsatzerlöse	Mio DM	151 020	652 273
davon Bremer Woll-Käm- merei AG	Mio DM	94 004	389 751
BWK AustralAsia Pty. Ltd.	Mio DM	24 183	123 228
Geelong Wool Combing Ltd.	Mio DM	3 413	7 335
J.S. Brooksbank & Co. (A'asia) Ltd.	Mio DM	19 663	85 394
Neues Wollkontor GmbH	Mio DM	9 757	46 565

Bestandsveränderung und andere aktivierte Eigenleistungen	Mio DM	- 19 968	25 006
Gesamtleistung	Mio DM	131 052	677 279
Materialaufwand	Mio DM	-102 804	-577 431
Personalaufwand	Mio DM	- 13 485	- 61 462
Abschreibungen	Mio DM	- 3 488	- 15 445
Sonstige Aufwendungen und Erträge, Steuer	Mio DM	- 11 133	- 30 284
Finanzergebnis	Mio DM	- 2 546	- 14 444
Ergebnis (nach Ertragsteuern)		- 2 404	- 21 787
Investitionen	Mio DM	1 851	11 067
Mitarbeiter (* per 31.3.99, ** per 1.1.99)		777*	778**
Bilanz		31.3.1999	31.12.1998
Anlagevermögen	Mio DM	198 015	194 455
Vorräte	Mio DM	179 769	204 574
Übriges Umlaufvermögen	Mio DM	102 797	!
		89 212	
Bilanzsumme		480 581	488 241
Verbindlichkeiten	Mio DM	273 832	283 229
Rückstellungen	Mio DM	79 738	80 455
Eigenkapital	Mio DM	127 011	124 557

Für weitere Informationen steht Herr Hartwig Bleker Tel: 0421/60  
91- 205 zur Verfügung.

BREMER WOLL-KÄMMEREI AG, Postfach 71 01 80, D-28761 Bremen Tel:  
0421/60 91-205, Fax.: 0421/60 91-616 e-mail: info@bwk-bremen.de -  
<http://www.bwk-bremen.de>

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0027 1999-05-18/08:16

180816 Mai 99

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19990518\\_OTS0027](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990518_OTS0027)